GIENGENER INFOBLATT

Informationen aus Giengen

21/23 Donnerstag, 6. Juli 2023

Herausgeber & Verantwortlich: **Medienverlag Giengen • Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen • Tel. 07322-931460**
e-mail: info@medienverlag-giengen.de • www.medienverlag-giengen.de
Berichte unter der Rubrik „Verschiedenes“, „Kirchen“, „Vereine“ stellen jeweils die Meinung der Organisation dar

Auflage: 6.100, Stadt Giengen, erscheint wöchentlich

Redaktionsschluss: Veröffentlichungen aller Art, bzw. Anzeigen, montags bis 15.00 Uhr beim Medienverlag Giengen

„Sommermusikabend“ am Samstag, 8. Juli 2023 am HöhlenHaus in Hürben

Benefizkonzert mit „Tom, Lisa & Bine“ zugunsten des Radio 7-Projekts Drachenkinder

Am Samstag, 8. Juli lädt der Höhlen- und Heimatverein Giengen-Hürben wieder ganz herzlich zum beliebten „Sommermusikabend“ ab 18.00 Uhr am HöhlenHaus in Hürben ein. In diesem Jahr geben die Musiker „Tom, Lisa & Bine“ ein Konzert. Die drei machen Musik unter dem Motto „Oldies und nicht ganz so Altes…“. Es sind Songs aus den 60ern bis heute - mal folkig, mal rockig und einiges an Country. „Tom, Lisa & Bine“ sind seit 2018 dem Projekt Drachenkinder von Radio 7 verbunden. Daher ist der Eintritt frei und es wird für den guten Zweck gesammelt. Der Höhlen- und Heimatverein freut sich mit seinen Gästen auf einen schönen und unterhaltsamen Abend. Für die Bewirtung sorgt das Team des HöhlenHauses.
Bei schlechtem Wetter behält sich der Verein vor, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen.

typeprint digital
www.typeprint.de
Ihr Partner in der Werbung
Beschriftungen
Werbeplanen
Bandenwerbung
Drucksachen
Herbrechtinger Straße 3 · 89537 Giengen
Tel.: +49 (0) 7322 9314-60
www.typeprint.de • www.bairle.de

Giengener Sonntage mit „Kultur an der Mauer“ am Brenzufer

Musikverein „Frohsinn“ Oggenhausen e. V. am 9. Juli 2023 um 11 Uhr

„Blasmusik klingt so“- das ist das Motto des Musikvereins „Frohsinn“ Oggenhausen, der seit nunmehr 70 Jahren Blasmusik vom Feinsten bietet. Die Musiker*innen unter der Leitung von Magdalena Burr laden zu einem musikalischen Vormittag ein. Es erwartet Sie sowohl traditionelle als auch aktuelle Blasmusik auf hohem musikalischem Niveau. Lassen Sie sich von den musikalischen Klängen begeistern.
Die gedruckten Programmflyer finden Sie im Giengener Rathaus, in der Tourist-Information, in den städtischen Einrichtungen sowie in verschiedenen Giengener Einzelhandelsgeschäften.

TSG Giengen, Abt. FUSSBALL

Jugendtrainer für C-Jugend und Bambini gesucht

Es sind zwar noch ein paar Wochen, aber spätestens nach den Sommerferien sind wieder alle Jugendteams der TSG Giengen bei Spielen und Spieltagen an Wochenenden im Einsatz. Als einer der wenigen Vereine im Kreis Heidenheim kann die TSG von den Bambini bis zur A-Jugend noch übergangslos Teams stellen, die Erfolge der B- und A-Junioren unterstreichen auch, dass in Giengen fußballtechnisch etwas vorwärts geht. Und damit das so bleibt, ist die TSG Giengen ständig auf der Suche nach Jugendtrainern. Denn ohne Trainer kein Team. Und ohne gut und kompetent trainierte Teams, bleiben auf lange Sicht auch wieder die Erfolge aus. Ganz dringend werden aktuell Trainer und Betreuer für die C-Junioren und die Bambini gesucht. Wer sich also berufen fühlt und Lust auf die fußballerische Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen hat, meldet sich bitte bei Abteilungsleiter Kevin Jander: Mobil 01516-1420599 und E-Mail kevin.jander90@googlemail.com

Aktuelle Ausgabe online: www.medienverlag-giengen.de
Früher informiert sein in Giengen.

Beschluss der Sportentwicklungsplanung

Im November 2020 hatte der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit den beteiligten Vereinen die Konzeptplanung Schießberg abzustimmen, weiter auszuarbeiten und auf ihre Machbarkeit zu prüfen. Grundlage dafür war das in einer interdisziplinären Planungsgruppe lokaler Expertinnen und Experten ausgearbeitete und in der Gemeinderatssitzung am 05.11.2020 verabschiedete Gesamtkonzept für die weitere Entwicklung des Sports in Giengen und in den Teilorten. Nach entsprechenden Vorbereitungen fanden dazu im Jahr 2022 – fachlich begleitet durch die Fa. SpOrt concept – drei Arbeitstreffen statt. Teilnehmende waren Vertreter*innen der Schulen, der beteiligten Vereine (TSG Giengen, SC Giengen, TC Giengen, TKSV Giengen, DLRG Giengen), drei Vertreter*innen der Fraktionen aus dem Gemeinderat sowie der Verwaltung. Im Rahmen eines konstruktiven Prozesses erarbeitete das Team die „Sportstättenkonzeption Schießberg“.

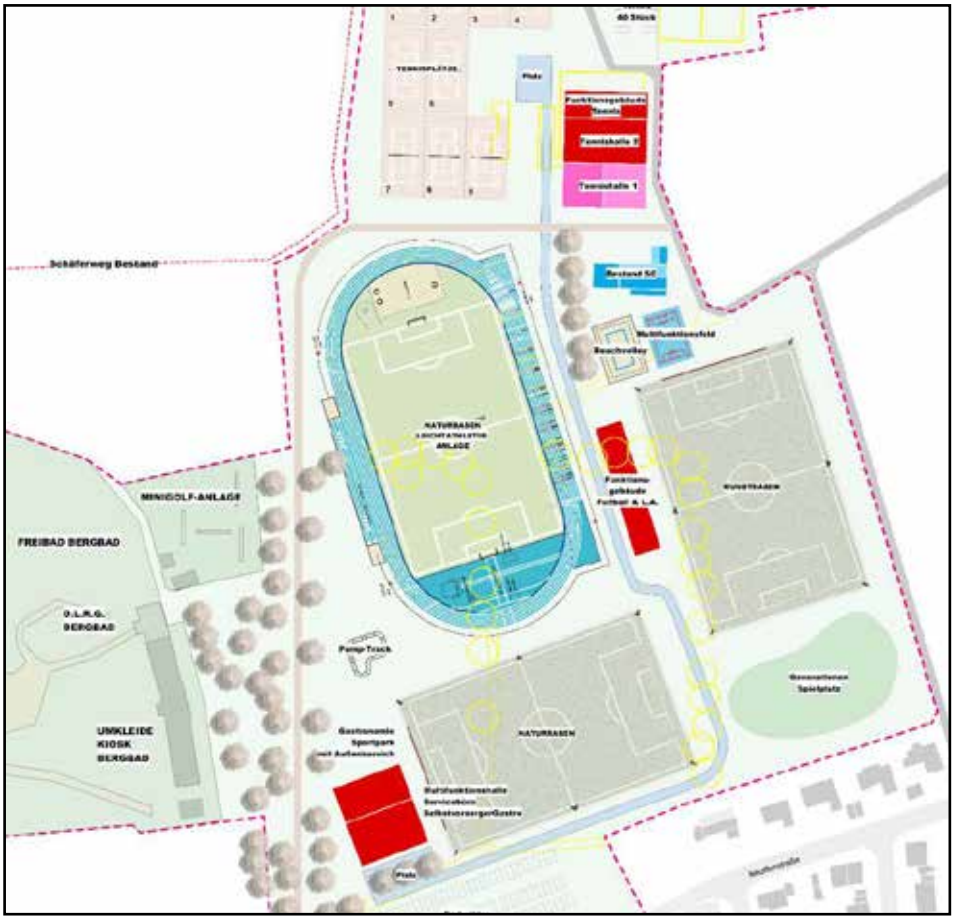
Aufwendige Erarbeitungsphase: Dafür wurden auf Basis der vorliegenden Sportentwicklungsplanung die erarbeiteten Bedarfe für den Standort Schießberg analysiert, ausgewertet, konkretisiert und plausibilisiert. Die Erarbeitung eines Raumprogramms für die einzelnen Module bildete die Basis für die Konzeptionsphase. Das Raumprogramm (Flächen, Bausteine und Module) wurde tabellarisch erfasst, mit sportfachlichen Kennwerten versehen und anschließend unter Beteiligung der Arbeitsgruppe ergänzt, angepasst und freigegeben. Auf Basis dieses Raumprogramms sowie der bisherigen Sportentwicklungsplanung entstand eine Gesamtkonzeption in drei Alternativen. Nach Bewertung der jeweiligen Vor- und Nachteile unter Berücksichtigung umsetzungsrelevanter Aspekte entschied sich das Team für die Konzeptvariante zwei, definierte dafür mögliche Bauabschnitte, priorisierte sie und ergänzte sie durch einen Kostenrahmen in Anlehnung an die DIN276 durch die Fa. SpOrt concept.

Naturschutzrechtliche Untersuchungen

Parallel zu diesem Prozess hatte die Verwaltung frühzeitig den Kontakt zur Unteren Naturschutzbehörde aufgenommen. Die grundsätzliche Genehmigungsfähigkeit hängt auch von den Themen Natur- und Artenschutz, Umweltbelange und Emissionsschutz ab. Die beauftragte Geräuschimmissionsprognose bestätigte die Umsetzbarkeit und floss in die Konzeption ein. Ergänzend findet derzeit eine artenschutzrechtliche Untersuchung statt. Die Umsetzung des Gesamtvorhabens soll in Abhängigkeit der finanziellen und personellen Ressourcen abschnittsweise erfolgen und erstreckt sich aus Sicht der Verwaltung über einen mittel- bis langfristigen Zeitraum (ca. 10 bis 15 Jahre). Nach der gemeinsamen Absegnung der Konzeption sprachen Arbeitsgruppe und Stadtsportring im Mai 2023 eine einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat aus.

Zustimmung im Gemeinderat: Der Gemeinderat stimmte der „Sportstättenkonzeption Schießberg“ in seiner Sitzung am 29. Juni 2023 zu. Die Verwaltung wurde beauftragt, das Bauleitverfahren (Bebauungsplanverfahren) einzuleiten und die einzelnen Bausteine der Konzeption im Einklang mit den finanziellen und personellen Ressourcen schrittweise, jeweils nach Zustimmung des Gemeinderats, umzusetzen.

Erarbeiten des Vergabeverfahrens für die Planung: OB Dieter Henle bezeichnete sie als Herzensangelegenheit – auch wenn die Ziele Bildung und Betreuung weiterhin Priorität hätten. Ferner würden durch die Entwicklung am Schießberg die anderen Vereine nicht benachteiligt werden, sollte es anderorts ebenfalls Sanierungsbedarf geben. „Der Entstehungsprozess der Sportstättenkonzeption Schießberg ist von hoher Fairness und Konstruktivität geprägt, wie sich das im Sport gehört. Ich danke dem Stadtsportring und allen Engagierten: Vereinsvertreter*innen, Schulen, Freizeitsport und den beteiligten Stadträt*innen aus den Fraktionen!“ Mitglieder des Gemeinderats bezeichneten das Konzept als Aufwertung für den Schießberg und lobten es als sehr gut ausgearbeitet. Es werde allerdings ein Marathon bei der Umsetzung und vom Finanzvolumen mit rund 25 Mio. Euro her. Der Oberbürgermeister kommentierte: „Das ist wie beim Marathonläufer: Ihm dürfen



Darstellung: SpOrt concept, Stuttgart

MACK GmbH
MEISTERBETRIEB
Giengen, Riedstr. 27/1
mail@fliesen-mack.de
www.fliesen-mack.de
Tel. (07322) 96410
Fax (07322) 964125
FLIESEN
GRABMALE
NATURSTEINE
Meisterhaft

Sommer-Aktionen/Events können Sie bekanntgeben durch Anzeigen im GIENGENER INFOBLATT!
Letzte Ausgabe: 27. 7.

die Körner nicht ausgehen und er muss seine Kräfte einteilen, aber er muss auch mal loslaufen, sonst kommt er im Ziel nicht an!“

Umfassendes Radverkehrskonzept beschlossen

Die Stadt Giengen eignet sich aufgrund ihrer Ausdehnung – und trotz der teilweise anspruchsvollen Topografie – ausgezeichnet zum Radfahren. Wenn die Voraussetzungen stimmen… „Das jedoch, da sind wir uns einig, ist momentan nicht gegeben“, so OB Dieter Henle in einer Stellungnahme. „Ohne Zweifel dokumentiert der ADFC-Fahrradklimatest 2022 vielfältigen Verbesserungsbedarf. Positiv: Bereits im Juli 2021 hat unser Gemeinderat ein neues Radverkehrskonzept auf den Weg gebracht, die Förderzusage durch das Regierungspräsidium folgte im März 2022.“ In seiner Sitzung am 29. Juni 2023 hat der Gemeinderat das nun vorgelegte Radverkehrskonzept einstimmig beschlossen.

Rasch mehr Sicherheit auf Schulwegen:
Die Umsetzung dieses Konzepts macht Radfahren in Giengen durchweg sicherer, komfortabler und attraktiver! Es ist als eigenständiges Mobilitätskonzept zu verstehen, priorisiert die Radverbindungen mit Hilfe von Netzhierarchien, analysiert die Hauptverbindungen und weist Einzelmaßnahmen aus. Stadtrat Dr. Erwin Kleemann (Unabhängige & Grüne) beantragte eine ergänzende Formulierung, die direkt einstimmig aufgenommen wurde: „Priorität haben die Hauptverkehrsachsen zu den Schulen (Netzhierarchie 1 und 2). Es ist anzustreben, diese Maßnahme bis 2025 umzusetzen. Über den Fortschritt der Maßnahmen wird im Gemeinderat halbjährlich berichtet.“

Radverkehr als interaktives „Wir-in-Giengen“-Projekt:
Aufgrund der Vielzahl der Aufgaben wird die Realisierung mehrere Jahre in Anspruch nehmen. „Wir können nicht alles gleichzeitig verwirklichen, werden aber auch nicht nachlassen, bis das Netz so ist, wie wir uns es wünschen“, kommentierte OB Dieter Henle die aktuelle Situation. „Die Umsetzung unseres Radverkehrskonzepts ist eine der zentralen Aufgaben der Stadt Giengen, die wir im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten energisch vorantreiben.“ Und selbst wenn das Konzept nun vorliege, bleibe der Dialog bestehen. „Relevante Hinweise aus der Bevölkerung beziehen wir im Verlauf ein – unter anderem die vom aktuell stattfindenden ‚Stadtradeln‘ oder aus der Bürgerfragestunde im Gemeinderat vom 29.06.2023. Der Radverkehr in Giengen ist ein interaktives ‚Wir-in-Giengen‘-Projekt!“

Spürbare Verbesserungen:
Einige Maßnahmen, die rasch zu einer spürbaren Verbesserung führen, starten noch 2023. So wird eine neue Radabstellanlage im Bereich des Haupteingangs am Margarete-Steiff-Gymnasium auf den Weg gebracht: in Form neuer Einstellbügel sowie einer Teilüberdachung zum Schutz vor schlechter Witterung. Zudem möchte die Stadt Planungsmaßnahmen zur besseren Gestaltung der Bereiche „Waldhornkreuzung“ und „Beethovenstraße“ sowie „Bahnhofstraße“ und „Frankfurter Kreuz“ vergeben. Kleinere Maßnahmen aus der Analyse der Gefahren- und Problemstellen – etwa die Entfernung von Hindernissen, die Absenkung von Bordsteinen, die Beseitigung von Sichthindernissen etc. – werden kontinuierlich und schnell umgesetzt. „Selbst wenn die Situation aktuell berechtigterweise nicht sehr positiv eingeschätzt wird, begegnen wir ihr entschlossen und optimistisch“, so der Oberbürgermeister. „Dazu gilt es, Etats in die kommenden Haushalte einzustellen, 2024 die Stelle einer*s Mobilitätsbeauftragten auszuschreiben, zügig voranzugehen und die bestehenden Fördertöpfe auszuschöpfen!“ Das Radverkehrskonzept ist im Bürgerinformationssystem der Stadt zu finden.

Engagierte Bürgerbeteiligung:
Am Konzept beteiligten sich Teams aus Verwaltung, radinteressierter Bürgerschaft, Gemeinderatsfraktionen und Expert*innen des Fachbüros topplan. In zwei Workshops erarbeitete das Gremium ein Alltagsradnetz aus Hauptrouten und lokalen Nebenrouten, diskutierte Defizite und Entwicklungspotenziale. Schüler*innen weiterführender Schulen nahmen per Online-Umfrage plus Vor-Ort-Gespräch am Entwicklungsprozess teil. Alle Ergebnisse flossen in die Analyse und Ausarbeitung des Radverkehrskonzeptes durch das Fachbüro ein. „Ich bedanke mich beim Fachbüro topplan, dem Stadtplanungsamt um Herrn Holl und allen anderen Mitwirkenden und freue mich auf dieses zukunftsträchtige Projekt“, so Henle.

Redaktionsschluss: montags, 15.00 Uhr

KUNSTsupermarkt in der Giengener Grabenschule eröffnet

Bereits zum vierten Mal bereiten die unendlich kreativen unART-Künstlerinnen Ulla Hommel-Fröhle und Claudia Hetzel-Zink der Giengener Stadtgesellschaft ein außergewöhnliches Kunsterlebnis! Mit dem KUNSTsupermarkt in der Grabenschule haben sie ein neues Highlight geschaffen – nach Bauzaunplakaten, dem KunstSpaziergang im vergangenen Jahr und dem mit „Giengener Schächtele“ befüllten Kunstautomat in Rathausnähe.
Die Idee ist schnell geschildert: Die beiden haben Künstlerinnen und Künstler angefragt, aus den eingereichten Werken eine vielfältige Auswahl für jeden Geschmack getroffen, diese eng gehängt bzw. in Kisten sortiert und laden nun alle ein, sich im „Pop-up-Kaufhaus für Kunst“ begeistern zu lassen und Werke für zuhause oder als Geschenk zu kaufen. „Jede und jeder soll sich Kunst leisten können, die nicht 1.000-fach kopiert in Möbelhäusern und Baumärkten angeboten wird“, sind die beiden Künstlerinnen überzeugt. In einer Mail an OB Dieter Henle schrieben sie am Tag nach der Eröffnung: „Wir waren völlig überwältigt von der großen Anzahl der Gäste und haben bislang ausschließlich positive Rückmeldungen bekommen!“
Seit 30. Juni präsentiert sich der KUNSTsupermarkt als Fundgrube für alle… „Die Aktion dient einerseits Menschen, die Kunst schätzen und sich freuen, sie hier zu bezahlbaren Preisen geboten zu bekommen, andererseits Künstler*innen, die ihre potenziellen Fans aufgrund seltener Ausstellungen nur schwer erreichen“, so der Oberbürgermeister in seiner Eröffnungsansprache. „Es ist eine Win-win-Situation!“
Die teilnehmenden Künstler*innen sind Ulla Hommel-Fröhle, Claudia Hetzel-Zink, Stefan Aumüller, Elisabeth Beggel, Dieter Brezger, Elisabeth Ilgner, Sibylle König, Stefanie Kuhlins, Angela Moritz, Dagmar Moritz, Tina Richter, Greta Radtke, Thilo Schmautz und Martin Wadepuhl.
Der KUNSTsupermarkt bespielt die Grabenschule ein weiteres Mal temporär, bevor sie ab 2024 endgültig denkmalgerecht umgebaut wird. Gefördert wird er durch das Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ – die Stadt Giengen dankt dem Bund für diese wertvolle Unterstützung des Kunstsommers 2023. „Mein herzlicher Dank geht vor allem an Frau Hetzel-Zink und Frau Hommel-Fröhle für ihren Ideenreichtum und ihre Tatkraft zur Umsetzung des Projekts“, ergänzte Henle. „Herzlichen Dank auch an die Künstlerinnen und Künstler, herzlichen Dank an alle in Giengen fürs Mitmachen und Werbung machen…“
Der KUNSTsupermarkt in der Grabenschule läuft bis zum 4. August, immer freitags von

17 Uhr - 19 Uhr, samstags und sonntags von 11 Uhr - 15 Uhr, auf Anfrage bei unART auch zu individuellen Zeiten.

Großer Ansturm auf den KUNSTsupermarkt...

Mega-Landlust-Party in Hohenmemmingen

Am 1. und 2. Juli stand die 22. Auflage des legendären Hohenmemminger Dorffestes auf dem Programm. Nach bekanntermaßen vierjähriger statt zweijähriger Pause gab's extra viel Vorfreude auf die Mega-Landlust-Party, bei der Hohenmemmingen neben den eigenen Leuten ein illustres Publikum aus dem ganzen Umland auf den Bierbänken versammelt und so mühelos über sich selbst hinauswächst.
In den gut gefüllten Reihen gab's am Samstagabend einen langanhaltenden Applaus mit Ansage. „Er gilt dem seit langer Zeit in der Vorbereitung aktiven Veranstaltungsteam um den Gesangverein Sängerlust und die Landjugend Hohenmemmingen sowie den wieder über 200 Helferinnen und Helfern, die in den vergangenen Tagen mit großem Einsatz dafür gesorgt haben, dass wir hier bei jedem Wetter in eindrucksvoller Umgebung ausgelassen feiern können", bekundete OB Dieter Henle als Schirmherr anlässlich des Fassanstichs. Auch im weiteren Verlauf des Samstagabends hatten die Gäste reichlich Anlass, zu klatschen. Dafür sorgten die „Bayrischen Hiatamadln", fünf gestandene Ladies mit einfacher männlicher Verstärkung. Sie waren aus dem naheliegenden Nachbarland angereist und zauberten zünftige Alpenrock- und Oktoberfest-Stimmung.
Am Sonntag warteten nach dem ökumenischen Gottesdienst auf dem Dorfplatz – unterstützt durch den Posaunenchor und den Kinderchor „Sing and Swing for Kids" – Frühschoppen und Mittagstisch mit dem Musikverein Frisch-Voran Syrgenstein auf die Feierlustigen. Danach gab's die vertrauten Klänge von Milchkannen, Waschbrettern und „Soichschapfa" mit Musik – kurz: die Hohenmemminger Goißlschnalzer und die fidelen Melkkübel. Ab 15 Uhr bis in den Abend genoss das Publikum dann Blasmusik vom Feinsten mit den Musikvereinen Zöschingen und Burghagel. Zum Bier kam die Bar, der kulinarische Background präsentierte sich das gesamte Wochenende über ländlich-deftig... und lecker!

Brenzer Schloss-Serenade beindruckte und verzauberte

Am vergangenen Samstagabend fand die 63. Brenzer Schloss-Serenade im bis auf den letzten Platz besetzten Renaissance-Innenhof von Schloss Brenz statt und es war zweifellos ein musikalisches Ereignis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Im Konzert präsentierte sich eine beeindruckende Anzahl an talentierten Musikerinnen und Musikern, die das Publikum mit ihren außergewöhnlichen Darbietungen begeisterten.
Der Cellist Nico Benning eröffnete den Abend mit Haydns anspruchsvollem und hochvirtuosem Cellokonzert, begleitet vom Kammerorchester der Städtischen Musikschule Giengen. Von Anfang an fesselte Benning das Publikum mit seinem technischen Können und seiner tiefen emotionalen Ausdruckskraft. Jeder Bogenstrich und jede Note waren perfekt platziert und verliehen dem Stück eine unglaubliche Intensität. Es war ein wahres Vergnügen, ihm zuzuhören und zu beobachten, wie der in Mannheim studierende Cellist sein Instrument zum Leben erweckte.
Im Anschluss präsentierte der Frauenchor „the velvets" unter der Leitung von Christian Zenker Werke von Ēriks Ešenvalds, Ola Gjeilo, Josef Rheinberger und Felix Mendelssohn-Bartholdy. Der Chorklang war von großer Schönheit, die Intonation makellos. Jeder Ton schien perfekt aufeinander abgestimmt zu sein. Der mit nur knapp 20 Sängerinnen eher kompakte Chor erzeugte eine harmonische Klanglandschaft, die das Publikum tief in seinen Bann zog.
Die Auswahl der Stücke war vielfältig und zeigte die Bandbreite des Könnens des Chores. Von sanften, zarten Klängen bis hin zu kraftvollen und mitreißenden Momenten lieferten sie eine bemerkenswerte Darbietung.
Percussionist Jonathan Zenker, Jungstudent an der Münchner Musikhochschule, spielte drei Sätze aus dem 1. Konzert für Marimbaphon von Ney Rosauro und begeisterte das Publikum mit seiner spektakulären und intensiven Darbietung. Zenkers virtuoses Spiel auf dem Marimbaphon war eine wahre Freude für die Sinne. Seine Geschwindigkeit und sein musikalischer Ausdruck waren beeindruckend und zeigten seine außergewöhnliche Beherrschung des Instruments. Die Zuschauer waren regelrecht verzaubert von seiner Performance und ließen ihn nach langem Applaus erst nach einer Zugabe von der Bühne gehen.
Der zweite Teil des Abends begann, nun bereits in nächtlicher Lichtstimmung, mit der Holberg-Suite "Aus alter Zeit" von Edvard Grieg. Das Kammerorchester unter der Leitung von Marion Zenker zeigte erneut, auf welch hohem Leistungsniveau sich ein Musikschulorchester bewegen kann und fand mit einer romantisch-schlanken Tonsprache den idealen Interpretationsansatz für dieses gern gehörte und äußerst anspruchsvolle Werk.
Der Höhepunkt des Abends war zweifellos das letzte Stück, „Stars" von Ēriks Ešenvalds. Der Frauenchor „the velvets" wurde unter echtem Sternenhimmel von auf den Balustraden und in den Fenstern stehenden Orchestermitgliedern, die auf gestimmten Gläser musizierten, begleitet. Dies schuf eine beinahe überirdische Atmosphäre, die das Publikum in ein völlig neues Klanguniversum entführte. Die Kombination aus himmlischem Gesang und den glitzernden Klängen der Gläser erzeugte eine magische Stimmung, die man nur selten erlebt. Es war ein Moment voller Schönheit und Transzendenz, der das Publikum in Staunen versetzte.
Langanhaltender Applaus belohnte die Musikerinnen und Musiker und das Publikum wandelte beeindruckt und verzaubert hinaus in die milde Sommernacht.

KIRCHEN

Kath. Kirchengemeinde

Kath. Pfarramt, Tel. 07322/96030
Kath. Kirchenpflege, Tel. 07322/960311
(HG) Heilig-Geist-Kirche, Heilbronner Str. 2
(MK) Marienkirche, Oggenhauser Str. 14
(FK) Familienkirche, Giengen-Hohenmemmingen, Kastanienweg 1
(Reha) Reha-Klinik, Giengen, Hirschstr. 1
(PGS) Paul-Gerhardt-Stift, Magenaustr. 27
(ASB) Arbeiter-Samariter-Bund, Pflegeheim, Giengen, Planiestr. 10
(HGZ) Heilig-Geist-Zentrum, Heilbronner Str. 2
Unsere Pfarrkirche Heilig Geist und St. Maria sind tagsüber für Besuch und Gebet geöffnet.

Freitag, 7. 7.
15.30 Uhr (PGS) Eucharistiefeier
17.55 Uhr (HG) Anbetung
18.20 Uhr (HG) Eucharistischer Segen
18.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier

Samstag, 8. 7.
11.00 Uhr Ökumenischer Kinderfest-Gottesdienst, evang. Martinskirche

17.30 Uhr (HG) Beichtgelegenheit
18.30 Uhr (MK) Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 9. 7.
10.30 Uhr (HG) Wort-Gottes-Feier

Montag, 10. 7.
16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 11. 7.
18.30 Uhr (FK) Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. 7.
09.00 Uhr(MK) Eucharistiefeier

Seniorengymnastik
Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Seniorengymnastik immer dienstags von 8.45 – 9.45 Uhr im Heilig-Geist-Saal und von 10 - 11 Uhr im Saal der Marienkirche.

Mittagstisch im Heilig-Geist-Zentrum
Unser Mittagstisch ist am Donnerstag, 20. 7. wieder gedeckt. Beginn ist um 12:15 Uhr mit einem geistlichen Impuls. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens dienstags, 12 Uhr im Pfarrbüro, Tel. 07322/96030 (auch gerne über den Anrufbeantworter) oder per Mail hlgeist.giengen@drs.de. Es sind alle eingeladen sich bekochen zu lassen, nette Leute zu treffen und die Gemeinschaft am schön gedeckten Tisch bei leckerem Essen zu genießen.

Evang. Kirchengemeinde

Bei Redaktionsschluss lagen leider keine Termine vor. Wir bitten um Entschuldigung.

Neuapost. Kirchengemeinde

Richard-Wagner-Straße 7, 89537 Giengen
Telefon: 07322 958 216, E-Mail: richter.je69@gmail.com. Info: www.nak-heidenheim.de/wo-wir-sind/gemeinden

Sonntag, 9. 7.
9.30 Uhr Leitgedanke des Gottesdienstes: „Hier ist Gottes Haus“, es wird die Bibelgrundlage aus 1. Mose 25, 16-17 verwendet.

Dienstag, 11. 7.
Senioren: Wanderausflug nach Zang.

Mittwoch, 12. 7.
20.00 Uhr Gemeinde Giengen ist zum Gottesdienst in Herbrechtingen.

Video-Gottesdienste unter www.nakgiengen.de. Weitere Info unter Telefonnummer 07322 958 216

Ärztlicher Notfalldienst

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 - 8.00 Uhr. Mittwoch: 13.00 - 18.00 Uhr. Freitag: 16.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr. Tel. 116117.
Notfallpraxis (NFP) Heidenheim: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 22.00 Uhr Mittwochs 15.00 - 22.00 Uhr. Freitags: 17.00 - 22.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr. Tel. 07321/480-050 und 0180/5011-2091
Kinder- und Jugendärzte in der Ärztlichen Notfallpraxis, Heidenheim am Klinikum Heidenheim: Sommerpause.

Zahnärztl. Sonntagsdienst

Notfalldienst, Tel.: 0761/12012000

Tierärztl. Sonntagsdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt – Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Apothekennotdienstplan

(Angaben ohne Gewähr)

Donnerstag, 6. 7.: Adler-Apotheke Herbrechtingen Tel.: 07324 - 22 56
Freitag, 7. 7.: Schloss-Apotheke, Tel.: 07321 - 55 78 90
Samstag, 8. 7., Zoeppritz-Apotheke Mergelstetten, Tel.: 07321 - 5 25 11
Sonntag, 9. 7.: Giengener Bärenaopotheke, Tel.: 07322 - 9 62 70
Sonntag, 10. 7., Karl-Olga-Apotheke, Heidenheim, Tel.: 07321 - 2 30 25
Dienstag, 11. 7., Brenz-Apotheke Königsbronn, Tel. Tel.: 07328 - 9 62 30 und Lonetal Apotheke Niederstotzingen, Tel.: 07325 - 95 28 84
Mittwoch, 12. 7., VIVIT-Apotheke Heidenheim. Tel. 07321 - 94 17 70
Donnerstag, 13. 7., Alb-Apotheke Gerstetten, Tel. 07323 - 61 46 und Apotheke Nattheim, Tel.: 07321 - 97 08 10

Die genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages. https://www.lak-bw.de/notdienstportal

VEREINE

TSG Giengen

Abteilung TENNIS
Damen 40 siegen erneut
SPG TA TSG/TC Giengen Damen 40 (4er) 1
TC TSV Westhausen - SPG TA TSG/TC Damen 40/1 2:4
Einen weiteren Saisonsieg konnten die Damen 40/1 der SPG TA TSG/TC Giengen am 1. 7. beim TC TSV Westhausen verbuchen. Nach den Einzelpartien stand es 2:2 und somit mussten wieder die Entscheidung in den Doppeln gesucht werden. Wie schon so oft in dieser Saison ging es in beiden Doppelpartien in die Matchtiebreaks. In diesen zeigten sich die Damen 40/1 sehr nervenstark und konnten beide Spiele für sich entscheiden und den Gesamtsieg sicher nach Hause bringen.
Der nächste Spieltag der Damen 40/1 findet am 16. 7. um 10 Uhr gegen die Damen 40 des TA SV Bolheim 1 auf der Anlage des TC Giengen statt.

SC Giengen

14. Nordic Walking Lauf
Am Sonntag, 9. 7., Strecken 4,5 und 8,0 Kilometer, Start 9:30 Uhr, SC-Heim auf dem Schießberg in Giengen. Startgeld 5 Euro pro Person, Zeitnahme keine, Schwierigkeit: Wald, Feldweg und Teerstraße. Anmeldung bei Evi Mack, Telefon 07322/4646, E-Mail: evelinemack@web.de. Warm-up mit Chrsitine Märsch, Aqua-Fitness-DOSB/DSV, Trainerin B aus Giengen. Treffpunkt ist ab 9 Uhr, um einen Überblick über die zu erwartende Teilnehmerzahl zu bekommen. Auch für Gäste, die an dieser Veranstaltung dabei sein möchten ist bestens gesorgt in Form von Kaffee und Kuchen, Getränken und Gegrilltem.

Landkreislauf Nordic-Walking-Tour 2023 SC Giengen beim Lauf in Unterthürheim

Für die Nordic-Walking-Abteilung des SC Giengen, war der Landkreislauf beim TSV Unterthürheim zweite Station der Nordic Walker nach Ellerbach. Die stellvertretende Vorsitzende Ulrike Binswanger, zeigte sich erfreut, dass trotz bei ansteigenden Temperaturen viele Läufer an den Start gingen. So auch der SC Giengen mit Evi Mack, Karl Brugger, Donata Mocko, Monika Schips, Brigitte Rettenberger, Birgit Hamm, Andrea Apprich und Margret Ottner. Nach einem Aufwärmprogramm auf dem Sportplatz mit Petra Lerch, ging die achtköpfige Lauftruppe auf der übersichtlich gekennzeichneten Strecke an den Start. Im Zusamtal galt es dann, sechs und 12 Kilometer zu absolvieren. Im Donauried ging es durch hügeliges Gelände und den Staatswald. An den Verpflegungsstationen konnten die Teilnehmer die verbrauchten Kalorien auffüllen,

den Durst löschen um problemlos das Ziel zu erreichen. Das Giengener Läuferteam freute sich doppelt. Konnten sie doch aus der Hand der Vorsitzenden Ulrike Binswanger einen reichlich gefüllten Geschenkkorb für die weiteste Anreise und mit ihren acht Anmeldungen die zweit größte Gruppe in Empfang nehmen. Eingeladen wurde zum Abschluss zum 14. Giengener SC Lauf.

Landfrauen Giengen

Beim Entenrennen am 15. 7. werden die LandFrauen Giengen Kaffee und Kuchen anbieten.

Förderverein Stadtbibliothek

Spiel, Filme und Bücherschnäppchen für den Sommer
Unser Bücherflohladen in der Marktstraße 29 hat an folgenden Samstagen von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr geöffnet: 8. und 22. Juli, 5. August, 9. und 23. September 2023. Erweitert wurde unser Angebot mit einer großen Auswahl an aktuellen Krimis, Thriller und mit (fast neuen) Gesellschaftsspielen, Puzzles und Lernspielen für Jung und Alt, sowie Bücher über Giengen und Umgebung, die schwäbische Alb, sowie Koch-, Back und Handarbeitsbücher, Thriller und Kriminalgeschichten, historischen Romane und natürlich Bücher und Spiele für die Kleinsten, das erste Lesealter bis hin zur Kinder- und Jugendliteratur. Wie immer sind unsere Bücher nach Themen wie Reiselektüre, Humor und Mundartlektüre sowie Fachbücher über Pflanzen, Tiere und Gesundheit gut sortiert. Auch ein kleines Antiquariat mit Noten, Comics, Kinderbuchklassikern, Märchen und Sagen aus aller Welt konnte eingerichtet werden. Außerdem haben wir neue Biographien, zahlreiche Film-DVD´s und Musik-CD´s erhalten. Der Erlös aus dem Verkauf kommt der Stadtbibliothek Giengen zur Medienbeschaffung zu Gute. Kleine Mengen an Medien- und Bücherspenden können Sie zu den Öffnungszeiten abgeben. Bei größeren Medienspenden wenden Sie sich bitte an sylviagohle@aol.com oder 07322/6281. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Naturfreunde Giengen

Weißwurst und Musik beim Hasenloch
Am Sonntag, 9. 7. findet rund um das Hasenloch der traditionelle Weißwurstfrühschoppen statt. Beginn ist bereits um 9.30 Uhr. Wie immer ist bestens für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Mit Weizen vom Fass, leckerer Weißwurst vom regionalen Metzger und Brezeln. Auch Kaffee und Kuchen werden angeboten. Ob in der Sonne oder ein schattiges Plätzchen unter Bäumen kann sich jeder aussuchen. Natürlich ist auch unser Spielplatz für einen großen Ansturm gerüstet. Neu ist die musikalische Umrahmung. Für die Unterhaltung der Gäste sorgt die Big Band „Bläserkraftwerk“ mit tollen Bigband-Klassikern und vielen bekannten Hits. Wie zum Beispiel „A Night like this“, „St. Louis Blues“, „Ich war noch niemals in New York“, „I Am What I Am“ und noch viele mehr. Wir haben bei dem Auftritt am Hasenloch einen prominenten hochkarätigen Gast. Als „special guest“ steht Sängerin Claudia Kocian auf der Bühne. Kein Fan darf diesen Auftritt versäumen.

Exkursion um das Hasenloch
Tagtäglich gehen wir an unzähligen faszinierenden Tier und Pflanzenarten vorbei – ohne sie wirklich wahrzunehmen. Gehen Sie mit uns auf Expedition in die Natur – direkt vor der Haustür. Die NaturFreunde Giengen laden dazu am Sonntag, 9. 7. um 15.00 Uhr herzlich ein. Dr. Karl-Heinz Müller wird bei einer Exkursion rund um das Hasenloch die Vielfalt der Insekten und Wirbellosen vorstellen. Oftmals im Verborgenen findet sich eine Vielzahl von Wirbellosen, zu denen vor allem die Insekten gehören. Gesucht und vorgestellt werden häufige Vertreter, wie man sie erkennen kann und welche Verhaltensweisen sie zeigen. Zusätzlich soll auch darüber berichtet werden, warum wir derzeit nicht so viele Wirbellose antreffen wie in früheren Jahren. Auch die Dokumentation mit Hilfe von Foto und Handy soll eine Rolle spielen. Die Umgebung des Naturfreundehauses „Hasenloch“ bietet dafür ideale Möglichkeiten. Da wir dabei vom Wetter abhängig sind, findet die Veranstaltung bei Regen nicht statt. Gäste sind herzlich willkommen. Ganz besonders freuen wir uns über die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen.

VdK Giengen

BAGSO: Ältere vor Hitze schützen – Kommunale Hitzeaktionspläne erstellen!
Zum bundesweiten Hitzeaktionstag im Juni rief die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), der auch der Sozialverband VdK angehört, dazu auf, Ältere besser vor Hitze zu schützen. Mit fortschreitendem Klimawandel nehme die Hitzebelastung seit Jahren zu und stelle ein Gesundheitsrisiko für alle dar. „Zu den besonders Gefährdeten zählen vor allem ältere und pflegebedürftige Menschen“, so die BAGSO. Sie appelliert an alle Kommunen, Hitzeaktionspläne zu erstellen und umzusetzen, um negativen gesundheitlichen Folgen vorzubeugen. Hitzeaktionspläne sollten sowohl Sofortmaßnahmen als auch langfristige vorsorgende Maßnahmen umfassen und einen Fokus auf Risikogruppen legen, empfiehlt auch die Weltgesundheitsorganisation (WHO). Für den Hitzeschutz von Älteren mit Pflege- und Unterstützungsbedarf sind aus BAGSO-Sicht vor allem verhältnispräventive Maßnahmen wichtig. Sie setzen in der Umwelt der Menschen an, wie klimaangepasste Gebäude- und Freiraumplanung. Denn Pflegebedürftige könnten nur eingeschränkt Einfluss auf ihr Verhalten nehmen und seien bei Hitze häufig auf die Hilfe anderer angewiesen, beispielsweise bei Flüssigkeitsaufnahme oder Kleidungswechsel. Zugleich könne sich der alte Körper nicht mehr so leicht an hohe Temperaturen anpassen, vor allem, wenn zusätzlich chronische Erkrankungen bestehen, auch nehme das Durstgefühl ab, so die BAGSO.

Vorsicht bei Absagen der Kasse per Telefon
„Er kann durchaus vorkommen, dass Krankenkassen ihre Versicherten anrufen, um ihnen die Entscheidung zu einer beantragten Leistung mündlich mitzuteilen“, informierte unlängst die VdK-Zeitung die Mitglieder des Sozialverbands. Durch solche unangekündigten Anrufe fühlten sich die meisten Menschen überrumpelt, vor allem, wenn es sich um die Ablehnung einer Leistung handle, so die Mitgliederzeitung. „Doch auch wenn Versicherte davon ausgehen, dass sie in der Regel einen schriftlichen Bescheid erhalten, ist dieses Vorgehen rechtens“, stellte die VdK-Zeitung klar und gab den Tipp, sich Entscheidungen der Kasse stets schriftlich geben zu lassen. Denn ohne schriftlichen Bescheid werde es schwieriger die Entscheidung der Krankenkasse nachzuvollziehen. Zudem muss der schriftliche Bescheid immer mit einer Begründung versehen sein und eine Rechtsbehelfsbelehrung enthalten, in der die Rechtsmittel und die Frist genannt sind. Weiterer Tipp: VdK-Mitglieder können sich bei Streitfällen mit gesetzlichen Krankenversicherungen oder bei anderen sozialrechtlichen Streitigkeiten von den hauptamtlichen VdK-Juristen beraten und juristisch vertreten lassen. Die Geschäftsstellen dieser VdK-Experten finden sich auf den Internetseiten des Landesverbands unter www.vdk-bw.de

Jahrgang 1944/45

Jahrgang 44/45 im Landtag!
Auf Einladung des Vorsitzenden der SPD-Landtagsfraktion Andreas Stoch besuchten die Teilnehmer am 29.Juni 2023 eine Sitzung des Landtages. Das Plenum hatte an diesem Tag über 24 Tagesordnungspunkte zu diskutieren. Im Mittelpunkt stand die Regierungserklärung des Ministerpräsidenten zum Thema „Wasserstoffland Baden-Württemberg“. Die Redebeiträge der einzelnen Fraktionen waren doch recht unterschiedlich. Besonders hitzig wurde es, als ein Mitglied der AFD

den Ministerpräsidenten einen „Hochstapler“ nannte. Dies brachte ihm jedoch einen strengen Verweis der Landtagspräsidentin ein. Im Fazit wurde die Forschung und die Entwicklung zu Thema „Wasserstoff“ als sehr positiv bewertet und als richtigen Weg zur Klimaneutralität erkannt. Wie jedoch der Anschluss an das Internationale Netz aussehen sollte, hier gingen die Ansichten der jeweiligen Fraktionen doch auseinander. Unser Landtagsabgeordneter Andreas Stoch hatte leider keine Zeit mit der Gruppe zu diskutieren. Er war an diesem Tag zu sehr als Hauptredner der Fraktion gefordert. Der Abgeordnete Andreas Kenner stellte sich in Vertretung in einer humorvollen und lockeren Art den zahlreichen Fragen der Senioren. Auch die Reisegruppe hatte noch einige „Tagesordnungspunkte“ zu erledigen. So zum Beispiel Besuch des Hauses der Geschichte, oder ein Bummel durch die Königsstraße. Die „Nachsitzung“ fand in der „Rose“ in Böhmenkirch statt, mit dem Eindruck einen erlebnisreichen Tag in der Landeshauptstadt erlebt zu haben.

typeprint digital
www.typeprint.de

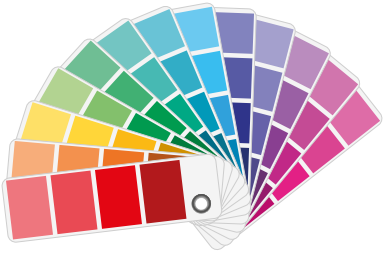
Ihr Partner in allen Fragen rund um Gestaltung, Druck, Werbetechnik und Beschriftung

TypePrintDigital
Herbrechtinger Straße 3 · 89537 Giengen
Tel.: +49 (0) 7322 9314-60
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung

www.typeprint.de
www.medienverlag-giengen.de

Farbige Anzeige wecken Interesse!

Anzeigen-Telefon 07322/931460



Innenausbau & mehr
SCHÖNBORN
Fenster • Türen • Rolladen
Beratung
Verkauf
Montage
✆ 07322/9112441
✆ 0171/4916424
e-mail: SOS_HWS@gmx.de
Bodenbeläge • Farben • Tapeten • Fliesen

BAIRLE
DRUCK · WERBUNG · MEDIEN
medienverlag giengen

Der Partner für Ihren Online-Erfolg:

- Webdesign
- Online-Shops
- Mobile Websites
- Webhosting
- Social Media
- Suchmaschinenwerbung

Gestaltung und Programmierung aus einer Hand.

BAIRLE MediaSolutions - 89561 Dischingen - www.bairle-media.de
Medienverlag Giengen - 89537 Giengen - Tel. 07322/931460

Bäckerei Hochstatter

Ulmer Str. 58
89537 Giengen
Tel. 07322/5434

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 5.30 - 18 Uhr
Samstag 5.30 - 12 Uhr
Sonntag 7.30 - 11 Uhr

...nur das Beste

Wir empfehlen:
Sommerbrot (600 gr.) 2,50 €
Baguette, Oliven-Baguette,
Dinkel-Baguette
Quark-Mascarpone-Dessert,
verschiedene Sorten

Reparaturen, Montage und Verkauf
Rollladen-Service PROSS
In den Wachsäckern 19
89537 Giengen
Tel.: 07322/957522
rolladenservice-pross@t-online.de

Persönlich sein | Anders sein | Schön sein
Autohaus Schön
Ihr Servicepartner
Grundweg 37
89542 Herbrechtingen
Telefon 07324/96 38-0
www.schoen-autohaus.de
Service
Audi Service
ŠKODA

Wir beraten Sie gerne – rufen Sie uns an!
SCHMID
Zimmerei - Dachdeckerei
✓ Dachsanierung
✓ Wärmedämmung
✓ Holzrahmenbau
✓ Aufstockungen
✓ Flachdachsanierung
Mittelstraße 18 89568 Hermaringen
Tel. 07322/23605 • Fax 07322/23609
www.holzbau-schmid.de • holzbau.schmid@t-online.de

Das Landratsamt Heidenheim sucht
zum 1. September 2023:
Landkreis Heidenheim
Vermessungstechnische Assistenz (m/w/d)
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 10. Juli 2023 über unser Onlineportal.
Nähere Informationen und weitere Stellenanzeigen finden Sie unter
www.landkreis-heidenheim.de
www.stelleninserate.de

ELEKTROTECHNIK
TEICHMANN
KUNDENDIENST
INSTALLATION
GÜNTER TEICHMANN
MEISTER ELEKTROTECHNIK
LANGE STRASSE 6
89429 BACHHAGEL
Tel. 0173-3 27 00 10
e-mail: elektrotechnik-teichmann@t-online.de

WOHNWELT VORHÄNGE
Gemütlich und Funktionell
Große Auswahl an Wohnstoffen,
Dekoschals & Flächenvorhängen.
Wir nähen Ihren Wunschvorhang!
Wir polstern & beziehen NEU!
Wawrzinek
WIR SCHAFFEN RAUM
Raumausstattung Wawrzinek GmbH
Memminger Str. 1-3 | 89537 Giengen
Telefon 0 73 22/51 59
info@wawrzinek-wohnideen.de
www.wawrzinek-wohnideen.de
Bodenbeläge
Wohnstoffe
Sonnenschutz
Polsterwerkstatt
Besuchen Sie uns auf Facebook

Raff Estrich GmbH
Bleiche 20/1
89537 Giengen
Mobil 0171/9729970
Fax 07322/933955
e.mail: araff.dienst@web.de
Neubau - Sanierung - Renovierung
Ihr Fachmann für Estriche

Impressum:
Herausgeber Medienverlag Giengen Geschäftsführer Tobias Bairle
Herbrechtinger Straße 3 • Tel. 07322.9314-60 • 89537 Giengen a.d. Brenz
info@medienverlag-giengen.de • www.medienverlag-giengen.de